

PROFESSION

Regisseur, Autor, Dozent

Stefan Nolte

Pflugstrasse 9
D-10115 Berlin
Mobil 0172 9416019



geboren 1965 in Geldern, NRW

AUSBILDUNG

1989 > 1994 Regiestudium an der Theaterakademie Hamburg (Diplom)
Leiter: Jürgen Flimm, Manfred Brauneck

1985 > 1988 Freies Theater, Schauspielunterricht und Regieseminare in Berlin

1984 Abitur am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Hilden, NRW

STIPENDIUM

1991 > 1994 Höchstbegabtenstipendium beim evangelischen Studienwerk Villigst, Schwerte

1993 Auslandsstipendium auf Java zum zeitgenössischen Theater Indonesiens

ARBEITSERFAHRUNG

> seit 2009 Dozent am ISFF (Institut für Schauspiel-, Film- und Fernsehberufe), Berlin
im Fachbereich Schauspiel (Leitung: Elke Petri)

> seit 2005 Lehraufträge an Hochschulen
Institut für Theaterwissenschaft der FU Berlin, Zürcher Hochschule
der Künste (ZHDK), Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin, Hochschule
Düsseldorf (HSD)

> seit 1998 Stückentwicklungen und Produktion von Inszenierungen, Stadtprojekten und
wissenschaftlichen Begleitprogrammen in Zusammenarbeit mit Stiftungen
und Kulturreferaten der entsprechenden Bundesländer
Leitung des Theater Provinz Kosmos e.V.

> seit 1997 freier Regisseur

> **seit 1995** Dramatisierung von Stoffen und eigene Stücke

1994 > 1996 Regieassistenzen an der Freien Volksbühne Berlin und am Staatsschauspiel Dresden (Christof Nel, András Fricssay, Matthias Nagatis, Hasko Weber, Irmgard Lange)

INSZENIERUNGEN AN THEATERN

Bert Brecht Der kaukasische Kreidekreis

2018, Landestheater Schleswig-Holstein

Stefan Nolte Life in the Lab

Ein interaktives Speech-Hacking Labor
2015 (Uraufführung), Theater Freiburg

Nolte / Gather HadesTour

Eine Schiffsfahrt zu den letzten Dingen
2015 (Uraufführung), Theater Bremerhaven

Stefan Nolte Schwarz Wald Straße

Ein szenischer Theater-Parcours
2014 (Uraufführung), Theater Freiburg

Jonathan Safran Foer Tiere essen

In neuer Fassung von S. Nolte
2013, Theater Aachen

Nolte / Brodowsky Spurensuche Grafeneck

Ein Theaterstück zu den NS-Euthanasie-Morden
2012 (Uraufführung), Theater Freiburg

Stefan Nolte heimat unter erde - memleket topragin altında

Eine Dortmunder Tiefenbohrung
2011 Uraufführung, Theater Dortmund mit Kulturstiftung des Bundes
(Fonds Heimspiel)

Nolte / Gather WOHNZEIT

Ein Stadtprojekt in drei Phasen
Heimatlabor / Stadtviertelporträts / Eine Wohnung für Heilbronn
2011, Theater Heilbronn mit Kulturstiftung des Bundes (Fonds Heimspiel)

Joseph Conrad HERZ DER FINSTERNIS

In neuer Fassung von S. Nolte
2010, Theater Freiburg

Nolte / Burmester Wild werden. Ein Notstand

2009 (Uraufführung), Badisches Staatstheater Karlsruhe

Johann Wolfgang Goethe Urfaust

2008, Theater Aachen

Tankred Dorst Merlin

2007, Theater Aachen

Nolte / Burmester Humankapital

2005 (Uraufführung), Staatstheater Stuttgart

Bert Brecht Der Gute Mensch von Sezuan

2004, Theater St. Gallen (CH)

Christopher Marlowe Doktor Faustus

2003, Ostseefestspiele des Theater Vorpommern
Jacobikirche zu Stralsund und Klosterruine Eldena

Arne Lygre Ewig Leben

2003 (Deutsche Erstaufführung), Staatsschauspiel Dresden

Heiner Müller Der Auftrag

2002 (Schweizer Erstaufführung), Theater St. Gallen (CH)

Danil Danis Das Lied vom Sag-Sager

2001, Nationaltheater Mannheim

Georg Büchner Leonce und Lena

2000, Nationaltheater Mannheim

Rainald Goetz KRIEG

in neuer Fassung von F. Zeugke /S. Nolte
2000, Staatsschauspiel Dresden

Enda Walsh Disco Pigs

1999, Theater Vorpommern

Rolf Kemnitzer Die Herzschrittmacherin

1998 (Uraufführung), Staatsschauspiel Dresden

Elfriede Jelinek Wolken.Heim.

1997, Staatsschauspiel Dresden

Peter Handke Kaspar

1996, Staatsschauspiel Dresden

Sophokles Ödipus/Ödipus auf Kolonos

1993, Thalia Theater Hamburg (Diplominszenierung)

FREIE THEATER - & MUSIKTHEATERPROJEKTE

Modellfall Weißwasser oder Das Masz aller Dinge

Stadtprojekt zum Bauhaus-Jubliäum
2019 (Uraufführung) (Fonds Bauhaus100)

Pérez / Nolte Reise nach Comala

Musiktheater nach dem Roman Pedro Páramo von Juan Rulfo
2017 (Uraufführung), Theater der Künste, Zürich

Nolte / Feindel / Brodowsky Hotel Berlin

Ein Immobilien-Experiment
2016 (Uraufführung) Ballhaus Ost, Berlin

Nolte / Ulrich / Mouthon Roue a rebours

Eine absurde Kammeroper
2016 (Uraufführung), Millers, Zürich

Mouthon / Suter Liquid Cristal Display

Eine Oper über Macht, Medien und Manipulation
2015 (Uraufführung), Zürich

Nolte / Pfeil Das Fastentuchprojekt

Spielerische Spurensuche zu Zittaus Kulturschatz Nr. I,
2012 (Uraufführung), Weberskirche Zittau

Nolte / Mouthon Blechgiraffe

2009 (Uraufführung), Musiktheater, Theater Rigiblick, Zürich

Nolte / Mouthon Bodenseekonferenz

interdisziplinäres Musiktheater mit Schauspiel- und Tanzstudenten der Hochschule für
Musik und Theater Zürich
2005 (Uraufführung), Theaterspektakel Zürich

Gather / Barlag Play Station

2004, eine interaktive Platzbespielung in Düsseldorf

Nolte / Reich / Oesterlin Der Gralsucher

nach Motiven des Parzival von Eschenbach
2003 (Uraufführung), Kraftwerk HTI Peenemünde
(Produktion Theater Provinz Kosmos e.V.)

Peter Hacks / J. Offenbach Orpheus in der Unterwelt

1998 (Uraufführung), Kulturpalast Bitterfeld (Produktion Theater Provinz Kosmos e.V.)

Stefan Nolte Die Roy Black Connection

1994 (Uraufführung), Kunsthochschule Hamburg

AUTOR

Stefan Nolte Reise nach Comala Libretto nach dem Roman Pedro Páramo von Juan Rulfo
2017 (Uraufführung), Theater der Künste, Zürich

Nolte / Brodowsky Hotel Berlin
Ein Immobilien-Experiment
2016 (Uraufführung) Ballhaus Ost, Berlin

Stefan Nolte Schwarz Wald Straße
2014, Theater Freiburg

Stefan Nolte Tiere essen Theaterfassung nach J.F. Foers Roman
2013, Theater Aachen

Nolte / Pfeil Das Fastentuchprojekt
2012, Weberkirche Zittau

Nolte / Brodowsky Spurensuche Grafeneck
2012, Theater Freiburg

Stefan Nolte heimat unter erde - memleket topragın altında
2011, Theater Dortmund

Nolte / Gather WOHNZEIT
2011, Theater Heilbronn

Nolte / Mouthon Blechgiraffe
2009, Theater Rigiblick; Zürich

Nolte / Burmester Wild werden. Ein Notstand
2009, Badisches Staatstheater Karlsruhe

Nolte / Reich / Charbonnier Der Jugendwerkhof Torgau (DDR),
2006, DVD, Stiftung Aufarbeitung

Nolte / Burmester Humankapital, Drei Masken Verlag
2005, Staatstheater Stuttgart

Reich / Nolte / Oesterlin Der Gralsucher
2003, Kraftwerk HTI Peenemünde

LEHRE UND FORSCHUNG

Biografisches Theater Blockseminar

2018, Hochschule Düsseldorf (HSD), FB Kulturwissenschaften

Spielweisen Nicht dramatische Texte (praktische Übung)

2018, Institut für Theaterwissenschaft an der Freien Universität Berlin

Blockseminar "Gastgeberszenarios"

2018, Hochschule Düsseldorf (HSD), FB Kulturwissenschaften

Vorsprechrollen Intensivkurs

2017, Institut für Schauspiel-, Film- und Fernsehberufe (iSFF); Berlin

Vorsprechrollen Intensivkurs

2016, Institut für Schauspiel-, Film- und Fernsehberufe (iSFF); Berlin

Gruppenszenen / Vorsprechrollen Intensivkurs

Unendlicher Spaß, David Foster Wallace

2015, Institut für Schauspiel-, Film- und Fernsehberufe (iSFF); Berlin

Dialogszenen Intensivkurs

2014, Institut für Schauspiel-, Film- und Fernsehberufe (iSFF); Berlin

Spielweisen Nicht dramatische Texte (praktische Übung)

2013, Institut für Theaterwissenschaft an der Freien Universität Berlin

Dialogszenen Intensivkurs

2013, Institut für Schauspiel-, Film- und Fernsehberufe (iSFF); Berlin

Die Stimmen im Kopf Szenische Übung

Sarah Kanes Psychose 4.48

2013, Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin

Vorsprechrollen Intensivkurs

2010, Institut für Schauspiel-, Film- und Fernsehberufe (iSFF); Berlin

Elfriede Jelinek Im Abseits

Inszenierung im Rahmen des SNF-Forschungsprojekts "Disembodied Voice"

2012 (Uraufführung), Theater der Künste; ZHdK Zürich

SNF-Forschungsprojekt DisembodiedVoice (Stimme/Körper/Technik)

interdisziplinäre, künstlerische Forschung

2010 > 2012, ZHdK Zürich

Sprechweisen III Neue Dramatik (praktische Übung)

2009, Institut für Theaterwissenschaft an der Freien Universität Berlin

Sprechweisen II Heiner Müller, Hamletmaschine (praktische Übung)

2007, Institut für Theaterwissenschaft an der Freien Universität Berlin/

Internationale Heiner Müller Gesellschaft. Präsentation: Studio Maxim Gorki Theater

H.H. Jahn Strassenecke

2006 (Schweizer Erstaufführung), Hochschule für Musik und Theater Zürich/ Theater an der Sihl. Eingeladen zum Schauspielschultreffen in München 2006.

Sprechweisen I Neue Dramatik (praktische Übung)

2005, Institut für Theaterwissenschaft an der Freien Universität Berlin

Szenenstudium 4. Jahrgang

1997 > 1998, Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig